



Wird Deutschland im Jahr 2029 oder noch früher den Dritten Weltkrieg auslösen?

Deutschland plant für das Jahr 2029 etwas Großes – und das sind nicht nur leere Worte.

- Josue Michels
- [10.07.2026](#)

„Sie sollten sich eine Linie in den Kalender im Jahr 2029 ziehen!“, riet der Generalinspekteur der Bundeswehr, Carsten Breuer, jungen Soldaten an der Führungsakademie im Jahr 2024. Das Jahr 2029 könnte einen weitaus bedeutenderen Wendepunkt darstellen als das Jahr 1939.

Damals schien die Wahl des Jahres 2029 willkürlich zu sein. Die deutschen Militärführer haben jedoch darauf hingearbeitet, diesen Termin als verbindliche Frist festzulegen. Am 24. Juni wurde dem Verteidigungsausschuss des Bundestages die „Verteidigungsaufstellung der Bundeswehr 2029“ vorgestellt. Ebenso wie das Gesamtkonzept für die militärische Verteidigung ist auch dieses Dokument als [geheim](#) eingestuft.

Wir wissen nicht genau, was Deutschland für dieses Jahr plant, doch die sorgfältigen Vorbereitungen und die Geheimhaltung lassen auf etwas Großes schließen.

Am 5. Juni 2024 erklärte Verteidigungsminister Boris Pistorius:

Wir dürfen nicht glauben, dass [der russische Präsident Wladimir] Putin an den Grenzen der Ukraine, wenn er so weit kommt, haltmachen wird. ... Wir müssen bis 2029 kriegstüchtig sein. Wir müssen Abschreckung leisten, um zu verhindern, dass es zum Äußersten kommt.

Putin ist in den letzten zwei Jahren kaum weiter vorangekommen, doch das Jahr 2029 hat sich im deutschen militärischen Denken fest verankert und ist sogar ein Schlüsseljahr in der Planung der nato.

Bei dem Wort „*kriegstüchtig*“ handelt es sich um dasselbe Wort, das der Chef der NS-Propaganda, Josef Goebbels, 1944 verwendete, als er sagte: „Ich verspreche dem deutschen Volke, nichts unversucht zu lassen, um in wenigen Wochen die Heimat in jeder Beziehung kriegstüchtig zu machen.“

Deutschland war seit 1939 in heftige Kriegshandlungen verwickelt, doch in den Jahren 1943 und 1944 ging das Land zu dem über, was Goebbels als *den totalen Krieg* bezeichnete. Auch heute verwendet Deutschland eine ähnliche Terminologie.

„Wir müssen vorbereitet sein. ... Wir müssen kampfbereit sein“, erklärte Generalleutnant Christian Freuding, Inspekteur des Heeres, gegenüber *Politico* auf der ila Aerospace Show in Berlin, die vom 10. bis 14. Juni stattfand. „2029 ist kein deutscher Zeitplan.“ Es handelt sich um von der nato bestätigte Geheimdienstinformationen. „Alle 32 nato-Partner sind sich einig, dass Russland möglicherweise über die Fähigkeit verfügt, im Jahr 2029 in ein nato-Partnerland einzumarschieren.“

Russlands Vorstöße bieten Deutschland den perfekten Vorwand, seine Militarisierung voranzutreiben. Doch Deutschland könnte es ernst meinen, wenn es Pläne für einen Krieg mit Russland im Jahr 2029 schmiedet.

Die Dringlichkeit in Deutschland

„Geschwindigkeit ist jetzt entscheidend“, sagte Freuding. „Als Bundeswehr müssen wir unsere Fähigkeiten für den ‚Kampf heute Nacht‘ jeden Tag verbessern.“

Das deutsche Militär treibt seine Vorbereitungen voran, um jederzeit kriegsbereit zu sein. Doch das Jahr 2029 gewinnt zunehmend an Bedeutung:

- Im Jahr 2025 wies Breuer an, die Bundeswehr bis 2029 vollständig mit Waffen und Material auszustatten.
- Es wird prognostiziert, dass Deutschland bis zum Jahr 2029 über einen Verteidigungshaushalt von mindestens 150 Milliarden Euro verfügen wird, was etwa dem Doppelten des für Frankreich prognostizierten Haushalts entspricht.
- Deutschland plant, bis zum Jahr 2029 unbemannte kollaborative Kampfflugzeuge, auch bekannt als „Loyal Wingman“, in seine Luftwaffe zu integrieren.
- Die Europäische Union arbeitet an einem System aus 290 Satelliten, das ursprünglich bis 2031 fertiggestellt werden sollte. Am 26. Januar erklärte der EU-Kommissar für Verteidigung, Andrius Kubilius, er wolle, dass das Projekt bis 2029 fertiggestellt sei.
- Deutschland plant, bis 2029 10 Milliarden Euro für die zivile Verteidigungsinfrastruktur auszugeben, wie im Mai angekündigt wurde.
- Deutschland hat die Verträge zum Bau der größten deutschen Kriegsschiffklasse seit dem Zweiten Weltkrieg gekündigt, um stattdessen acht kostengünstigere Mehrzweckfregatten von ThyssenKrupp zu erwerben, die bis 2029 einsatzbereit sein sollen, wie im Juni bekannt gegeben wurde.
- Nach Recherchen von WDR, NDR und SZ sollen bereits 2027 vier deutsche Testsatelliten mit Störfunktionen ins All gebracht werden. Es wird erwartet, dass sie bis zum Jahr 2029 „im Weltraum einsatzbereit“ sein werden.

Die Dringlichkeit und die Fixierung Deutschlands auf das Jahr 2029 sind bemerkenswert, wenn man die biblischen Prophezeiungen berücksichtigt.

Ein Weltkrieg im Jahr 2029?

Deutschland geht davon aus, dass Russland bis zum Jahr 2029 NATO-Gebiet angreifen könnte. Das könnte zutreffen. Russland hat in der Ukraine zahlreiche Rückschläge erlitten, sich jedoch China und anderen asiatischen Verbündeten angenähert und gleichzeitig seine Streitkräfte modernisiert.

Die biblischen Prophezeiungen offenbaren, dass es zu einem Konflikt zwischen Deutschland und Russland kommen wird (Sie können diese Prophezeiungen in unserer kostenlosen Broschüre [Russland und China in den Prophezeiungen](#) nachlesen.)

Schon vor diesem Zusammenstoß werden dramatische und schreckliche Ereignisse eintreten, die den offiziellen Beginn des Dritten Weltkriegs markieren werden. Daniel 11, 40 prophezeit einen Konflikt zwischen dem König des Nordens – dem von Deutschland angeführten Europa – und dem König des Südens – dem Iran. Deutschlands erste große militärische Auseinandersetzung wird mit dem Iran stattfinden; die letzte mit Russland und China.

Doch während die biblischen Prophezeiungen vergleichsweise wenige Einzelheiten über diese Kriege enthalten, geben sie uns doch einen Zeitrahmen für die Ereignisse vor, die Gott am meisten am Herzen liegen.

In „[Deutschland rüstet sich für den Dritten Weltkrieg](#)“ warnt Gerald Flurry, *Posaune*-Chefredakteur, dass Gott Deutschland dazu benutzen wird, die heutigen Nachfahren des biblischen Israels zu bestrafen – in erster Linie die Vereinigten Staaten und Großbritannien, wie in [Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung](#) erläutert wird. Es ist das bevorstehende Unheil Amerikas, auf das sich die biblischen Prophezeiungen am stärksten konzentrieren und auf das sich Deutschland vorbereitet.

Herr Flurry schrieb:

Jesaja 10 zeigt, dass es bald einen weiteren Krieg auslösen wird, den zerstörerischsten der Geschichte! Es heißt, dass Gott dies zulassen wird – denn Er wird die modernen Assyrer benutzen, um die modernen Nachkommen des biblischen Israels zu bestrafen.

Nachdem Deutschland den Iran erobert hat, offenbaren Hesekiel 5 und andere Prophezeiungen des Alten Testaments den Untergang Amerikas durch eine wirtschaftliche Belagerung, gefolgt von einer militärischen Eroberung und Gefangenschaft. Deutschland geht derzeit wirtschaftliche und militärische Bündnisse ein, um sich auf diesen Moment vorzubereiten; unterdessen geraten die USA und Großbritannien zunehmend in die Isolation.

Wird die eigentliche militärische Invasion im Jahr 2029 stattfinden? Wir wissen es nicht, doch andere biblische Prophezeiungen deuten darauf hin, dass das Jahr 2029 eine feste Frist darstellt. Die Bibel offenbart konkret, wer die USA regieren wird, wenn sich diese Prophezeiungen zu erfüllen beginnen.

In Amos 7 heißt es, dass Gott sprach: „Und die Höhen Isaaks sollen verwüstet und die Heiligtümer Israels zerstört werden, und ich will mich mit dem Schwert über das Haus Jerobeam hermachen“ (Vers 9).

Herr Flurry hat identifiziert, wer dieser Jerobeam in der biblischen Prophezeiung ist – und seine Amtszeit endet am 20. Januar 2029 (lesen Sie [„Ein wundersamer Sieg“](#), um mehr zu erfahren).

Es könnte zu einigen unerwarteten Wendungen kommen, wie beispielsweise einer dritten Amtszeit von Präsident Donald Trump. Es gibt jedoch immer mehr Anzeichen dafür, dass das Jahr 2029 eine feste Frist ist, und wir sollten – genau wie die deutschen Soldaten – „eine Linie in den Kalender im Jahr 2029 ziehen“. Doch wir sollten keinesfalls so lange warten, bis wir uns Gott zuwenden.

„Vorsicht! Deutschland ist ein Land, das reich an militärischen Überraschungen ist“, warnte Winston Churchill vor dem Zweiten Weltkrieg. Wir sollten nicht davon ausgehen, dass Deutschland mit der Auslösung eines Krieges bis zum Jahr 2029 warten wird. Sollten sie tatsächlich davon ausgehen, im Jahr 2029 gegen Russland in den Krieg zu ziehen, könnten sie versuchen, ihre anderen militärischen Eroberungen bereits vor diesem Zeitpunkt zu vollenden.

Die militärischen Vorbereitungen Deutschlands sollten uns ein Gefühl der Dringlichkeit vermitteln. Gleichzeitig müssen wir uns jedoch bewusst machen, dass Gott derjenige ist, der diese Prophezeiungen erfüllt.

In Offenbarung 17, 17 heißt es: „Denn Gott hat's ihnen in ihr Herz gegeben, nach seinem Sinn zu handeln und eines Sinnes zu werden und ihr Reich dem Tier zu geben, bis vollendet werden die Worte Gottes.“ In Jesaja 10, 5 sagt Gott Assyrien: „Wehe Assur, der Rute meines Zorns und dem Stecken meines Grimms!“ Und in Jeremia 1, 12 sagt Gott: „Du hast recht gesehen; denn ich will wachen über meinem Wort, dass ich's tue.“

Wir kennen weder den Tag noch die Stunde der Wiederkunft Jesu Christi (Matthäus 24,36) noch die ihr vorausgehende Große Trübsal, doch die Zeit wird kommen, in der wir die Tage zählen können (Daniel 12). Die Dringlichkeit, die in Deutschland herrscht, sollte uns dazu veranlassen, mit derselben Dringlichkeit zu erkennen, dass Gott die Erfüllung Seiner Prophezeiungen beschleunigt.